

Antrag S-8**Bezirksvorstand**

Der Bezirksparteitag möge beschließen:

§ 26 Finanzwesen (Beitragsverteilung)

1 (1) Der Mitgliedsbeitrag wird vom Bezirk gemäß § 1
2 Abs. (12) Finanzordnung durch Banklastschrift ein-
3 gezogen.

4 ***Von jedem Mitgliedsbeitrag wird pro Monat ein***
5 ***bestimmter Verwaltungsbeitrag* vorabgezogen. Von***
6 ***der restlichen Verteilsumme des Beitrages (Beitrag***
7 ***minus Verwaltungsbeitrag) erhalten die Ortsvereine***
8 ***15,5 Prozent, die Unterbezirke 1,7 Prozent, der Bezirk***
9 ***67,8 Prozent und der Parteivorstand 15 Prozent der***
10 ***Verteilsumme.***

11 Weitere Regelungen zur Finanzierung können in
12 den Unterbezirken zwischen den Gliederungen be-
13 schlossen werden.

14 Verwaltungskostenzuschüsse des Bezirks an die Un-
15 terbezirke erfolgen im Einvernehmen mit dem Be-
16 zirksbeirat. (Finanzordnung § 1 Abs. 14: Alle regelmä-
17 ßigen Zahlungen eines Mitglieds an die Partei (mo-
18 natlich, vierteljährlich, halbjährlich, jährlich) sind
19 Mitgliedsbeiträge (nicht Spenden) und unterliegen
20 der prozentualen Aufteilung auf die verschiedenen
21 Gliederungsebenen.)

22 **** Zur Zeit beträgt der Verwaltungsbeitrag, der jeden***
23 ***Monat vor der Verteilung abgezogen wird 0,81 Eu-***
24 ***ro: 0,26 Euro Vorwärts, 0,26 Euro Strukturhilfe, 0,26***
25 ***Euro Dienstleistungsübertragung, 0,03 Euro Innova-***
26 ***tionsfonds. Die Komponenten Vorwärts, Strukturhilfe***
27 ***und Innovationsfonds wurden vom Parteivorstand***
28 ***festgelegt. Die Komponente Dienstleistungsübertra-***
29 ***gung wurde zwischen Partei- und Bezirksvorstand***
30 ***ausgehandelt.***

31

Begründung

32 Die bisherige Verteilung der Beitragsanteile in der
33 Satzung ist komplex und rechnerisch nur sehr
34 schwierig nachvollziehbar. Es soll nun eine ***transpa-***
35 ***rentere Aufteilung der einzelnen Beitragsanteile*** er-
36 folgen.
37

38

39 Zum dem hat der Bezirksvorstand auf Empfehlung
40 des Bezirksbeirates im Sommer 2020 beschlossen,
41 dass Verwaltungsdienstleistungen (Mitgliederver-
42 waltung, Erledigung der Rechenschaftsberichte, Be-
43 treuung der Kassierer:innen, Buchhaltungsservice,

Empfehlung der Antragskommission**Annahme**

44 ...) vom **Servicecenter der SPD in Dortmund** erledigt
45 werden. Dafür werden von jedem Beitrag monatlich
46 26 Cent abgezogen, so dass sich der **Vorabzug von 55**
47 **Cent auf 81 Cent** erhöht.

48
49 In der nun transparenteren Aufteilung der einzel-
50 nen Beitragsanteile ist dieser zusätzliche Dienstleis-
51 tungsabzug berücksichtigt.

52
53 Der Parteivorstand und der Bezirk erhalten nach der
54 neuen Verteilung weniger finanzielle Mittel als die
55 Ortsvereine und Unterbezirke.

56
57 *Berechnung bisherige Satzungsregelung* (Beispiel:
58 Beitrag 11,00 Euro):

59 Vorabzug: 0,55 Euro

60 Verteilsumme: 11,00 Euro

61 Parteivorstand (15% der Verteilsumme): 1,65 Euro

62 Ortsverein (19% x Beitrag - 19/21 x 55 Cent): 1,59 Euro

63 Unterbezirk (2% x Beitrag - 2/21 x 55 Cent): 0,17 Euro

64 Bezirk (Beitrag - 55 Cent - Parteivorstand - Ortsverein -
65 Unterbezirk) = 7,04 Euro

66
67 *Berechnung Satzungsentwurf* (Beispiel: Beitrag 11,00
68 Euro):

69 Vorabzug: 81 Cent

70 Verteilsumme (Beitrag - 81 Cent): 10,19 Euro

71 Parteivorstand (15% der Verteilsumme): 1,53 Euro

72 Ortsverein (15,5% der Verteilsumme): 1,58 Euro

73 Unterbezirk (1,7% der Verteilsumme): 0,17 Euro

74 Bezirk (67,8% der Verteilsumme) = 6,91 Euro